

Stand März 2021

Informationen gemäß Art. 13 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) betreffend die Verarbeitung von Daten zur Kontaktnachverfolgung zur Eindämmung und Bekämpfung der Corona-Pandemie

Datenschutz hat bei der Messe Berlin GmbH hohe Priorität. In diesen Datenschutzhinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit der Verarbeitung von personenbezogenen Daten zum Zwecke der Eindämmung und Bekämpfung der Corona-Pandemie im Rahmen der BUS2BUS Special Edition 2021 mit externen Personen/ Gästen/ Referent*innen. Diese Hinweise ergänzen die allgemeine Datenschutzerklärung auf unserer Website, die Sie unter <https://www.messe-berlin.de/Datenschutz> finden.

1. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter

Die Messe Berlin GmbH, Messedamm 22, 14055 Berlin, E-Mail: central@messeberlin.de, ist der für die in diesen Datenschutzhinweisen beschriebene Verarbeitung der personenbezogenen Daten Verantwortliche iSd DS-GVO. Für Fragen zum Thema Datenschutz wenden Sie sich bitte an den gemeinsamen Datenschutzbeauftragten der Unternehmensgruppe Messe Berlin (Anschrift: wie oben; E-Mail: datenschutz@messeberlin.de).

2. Kategorien der personenbezogenen Daten

Die Messe Berlin GmbH verarbeitet folgende personenbezogene Daten: Vorname, Name, E-Mailadresse und Unternehmen bzw. Organisation, Postleitzahl bzw. den/die Bezirk/Gemeinde des Wohnorts oder des Ortes des ständigen Aufenthaltes der externen Person/des Gastes/ der Referent*innen sowie Datum, Uhrzeit und Dauer des Aufenthalts im Studio sowie Gebäude/Raum, in dem die Veranstaltung stattfindet.

3. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die Messe Berlin GmbH verarbeitet die in Abschnitt 2 genannten personenbezogenen Daten zum Zweck der Kontaktnachverfolgung und der Nachvollziehbarkeit von Infektionsketten für den Fall, dass im zeitlichen oder örtlichen Zusammenhang mit der Teilnahme an dem Meeting/der Besprechung bei uns ein Fall einer SARS-CoV-2-Infektion auftreten sollte. Rechtsgrundlage hierfür ist unser berechtigtes Interesse, um eine Ausbreitung des Corona-Virus bestmöglich zu verhindern oder einzudämmen, und somit mittelbar, um unsere Fürsorgepflicht gegenüber unseren Beschäftigten zu erfüllen und deren Gesundheit und Leben zu schützen sowie unseren Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten (Art. 6 (1) (f) DS-GVO).

4. Kategorien der Empfänger der Daten und Datenübermittlung in Drittländer

Die in Abschnitt 2 genannten Daten werden ausschließlich im Falle eines SARS-CoV-2-Ansteckungsverdachts im zeitlichen oder örtlichen Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme an der BUS2BUS Special Edition 2021 bei der Messe Berlin GmbH auf Anforderung an das zuständige Gesundheitsamt übermittelt. Bei uns haben folgende Empfänger Zugriff auf Ihre Daten: Chief Security Officer sowie benannte Vertreter aus dem Bereich Real Estate & Safety und ggf. zuständige Mitarbeiter*innen aus dem Bereich Legal & Corporate Governance sowie der gemeinsame Datenschutzbeauftragte.

Zur Ausführung bestimmter Verarbeitungstätigkeiten in diesem Zusammenhang bedienen wir uns unserer Tochtergesellschaften oder externer Dienstleistungsunternehmen (insbesondere Hosting und IT Support), die die personenbezogenen Daten in unserem Auftrag verarbeiten (sog. „Auftragsverarbeiter“).

Einige der Auftragsverarbeiter haben ihren Sitz in Drittländern außerhalb der EU, die nicht das gleiche Datenschutzniveau für personenbezogenen Daten bieten wie die EU, insbesondere aufgrund des Fehlens eines gesetzlichen Rahmens, unabhängiger Aufsichtsbehörden oder Datenschutzrechte und Rechtsbehelfe. Die Übermittlung personenbezogener Daten in solche Drittstaaten außerhalb der EU erfolgt nur, soweit geeignete Garantien gem. Art. 46 DS-GVO vorgesehen sind, insbesondere von der Europäischen Kommission erlassene Standarddatenschutzklauseln gem. Art. 46 Abs. 2 lit. c DS-GVO sowie ggf. zusätzliche Schutzmaßnahmen, wenn nötig. Von den Garantien können Sie auf Anfrage eine Kopie erhalten (z.B. per E-Mail für Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben).

5. Speicherdauer

Die für den vorgenannten Zweck gespeicherten Daten werden vier (4) Wochen nach Ihrer Teilnahme an dem Meeting/der Besprechung nicht mehr für den in Abschnitt 3 genannten Zweck verarbeitet und jedenfalls nach 5 Wochen gelöscht.

6. Ihre Datenschutzrechte

Sie haben gemäß Art. 12-21 DS-GVO das Recht, jederzeit Auskunft über die personenbezogenen Daten zu verlangen, das Recht auf Berichtigung und Löschung der Daten sowie auf Einschränkung der Verarbeitung.

Widerspruchsrecht

Soweit die Verarbeitung auf berechtigten Interessen beruht, haben Sie das Recht aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der personenbezogenen Daten Widerspruch einzulegen.

Sofern Sie der Meinung sind, dass die Datenverarbeitung gegen das Datenschutzrecht verstößt, steht Ihnen ein Beschwerderecht bei der zuständigen Aufsichtsbehörde zu (Art. 77 DS-GVO i.V.m. § 19 Bundesdatenschutzgesetz). Zur Wahrnehmung Ihrer Rechte können Sie sich per Post oder E-Mail an den Verantwortlichen wenden (Kontaktdaten siehe Abschnitt 1 oben bzw. bus2bus@messe-berlin.de).